

Ziel, Situierung, Reihung der Aufgaben:

- Liebe Studierende, diese Aufgabe dient erstens dazu, das Zusammenwirken von unterschiedlichen Diskriminierungsformen in spezifischen Situationen zu analysieren und zweitens geht es darum, Ansätze des Intersektionalitätskonzepts auf konkrete Beispiele anzuwenden.

Aufgabe mit Handlungsverben in *kursiv*:

- Grundlage für die Aufgabe ist der Film "Precious" von Lee Daniels aus dem Jahr 2009, und zwar der Ausschnitt von Minute 32:20 bis 33:59:
 - *Analysieren* Sie in einem ersten Schritt, wie hier unterschiedliche Diskriminierungsformen zusammenwirken.
 - In einem zweiten Schritt *wenden* Sie zwei in der Lehrveranstaltung besprochen Ansätze der Intersektionalitätsforschung auf Ihre Analyse der beobachteten Diskriminierungen *an*.

Text(Produkt):

- Beginnen Sie mit einer Einleitung, in der Sie das Konzept Intersektionalität kurz skizzieren. Stellen Sie dann Ihre Analyse des Filmausschnittes dar und nehmen Sie anschließend Bezug auf zwei in der Lehrveranstaltung besprochene theoretische Konzepte. Erläutern Sie dabei kurz die Konzepte, nennen Sie die*den Autor*in und wenden Sie diese dann auf Aspekte Ihrer Analyse an.
- **Standards:** Verfassen Sie den Text bitte in ganzen Sätzen.
- **Umfang:** Verfassen Sie einen Text mit einer Länge zwischen 3.000 bis 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen.

Ablauf:

- Der genannte Filmausschnitt wird zweimal hintereinander gezeigt. Es ist hilfreich, wenn Sie sich dabei Notizen machen.

Hilfsmittel:

- Ich möchte Ihnen empfehlen, vor dem eigentlichen Schreiben ein Konzept Ihres Textes zu erstellen: Überlegen Sie, was Sie sagen wollen und wie Sie es argumentieren. Das Konzept muss nicht abgegeben werden und wird auch nicht benotet. Die Bearbeitungszeit beträgt inklusive der Betrachtungszeit des Films 60 Minuten.

